

18.12.21

Jetzt Minister, einst Saaldiener

VON JÖRG DOMKE



Angefezt durch einen Bericht in der *Ebersberger Zeitung* über die Erwartungen aus dem Landkreis an den neuen Landwirtschaftsminister Cem Özdemir von den Grünen hat uns der Markt Schwabener Altbürgermeister Bernhard Winter gestern ein paar Fotos von Ernst Zimmermann geschickt. Zimmermann fotografiert seit Jahrzehnten bei allen Sonntagsdialogen in der Marktgemeinde. Dazu gab es noch einen Link zu einem, wie Winter anfügt, kleinen, aber tiefgehenden Videoclip, der Özdemir im Dialog mit dem Kinderbuchautor Paul Maar („Sams“) zeigt. Alles nachzuvollziehen unter www.winternetz.net/sob/fotos-und-filme/sob-2021-07-04-ausschnitt2.



Cem Özdemir beim Stühlerücken mit seinem Sohn im Bürgersaal.

Die beiden Prominenten hatten bei einer Sonntagsbegegnung im Juli in der Marktgemeinde über „Kinder, Geschichten, Zukunft“ geredet. Im Augenblick ist Winter mit Cem Özdemir über ein zweites Mitwirken im Kontakt, eventuell mit Campino von den „Toten Hosen“ (beide kennen sich gut) oder bei der nächsten Hans-Jochen-Vogel-Gedächtnislesung in Berlin im Mai 2022.

Eine gewisse Aussagekraft, die den türkischstämmigen, neuen Landwirtschaftsminister ganz wunderbar charakterisiert, hat eine Fotografie aus Zimmermanns Kamera, die den Schwaben zusammen mit seinem Sohn beim Zusammenstellen der Stühle im Bürgersaal im Unterbräu nach dem Dialog zeigt. Bernhard Winter hatte es schon vor Monaten auf www.winternetz.net/news so kommentiert: „Bei 104 Sonntagsbegegnungen waren inzwischen rund 200 hochkarätige Dialogpartnerinnen und Dialogpartner zu Gast in unserem Veranstaltungssaal. Cem Özdemir war nach Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm der zweite, der meiner Bitte am Schluss – wie immer nicht an die Referenten, sondern an das Publikum gerichtet – beim Stühleaufräumen zu helfen, überraschend durch eigenes Handanlegen gefolgt ist.“